



Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produkt- / Handelsbezeichnung:

Ampacoll® RA

Artikelnummer

7640115530134

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoff's oder Gemisch's

Lösemittelfreier Flüssigklebstoff für Randanschlussverklebungen

1.3 Angaben zum Unternehmen

Hauptsitz Schweiz:
Ampack AG
Seebleichstr. 50
CH-9401 Rorschach
Tel. +41/ 71/ 858 38 00
Fax. +41/ 71/ 858 38 37

Kontaktadresse EU:
Ampack Handels GmbH
Wiedengasse 25
A-6840 Götzis
Tel. +43/ 5523/ 53 433
Fax. +43/ 5523/ 53 426

Zuständigkeit: Anwendungstechnik Ampack AG
E-mail: ampack@ampack.ch // patrick@ampack.ch

Notrufnummer

CH:
+41/ 71/ 858 38 00 (Mo – Fr) 08.00-11.30 / 14.00-16.00)
145 (Toxikologisches Informationszentrum) aus der Schweiz

EU:
+43/ 5523/ 53433 (Mo – Fr) 08.00-11.30 / 14.00-16.00)
+41/ 44/ 251 51 51 (Toxikologisches Informationszentrum) aus dem Ausland



2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäss REACH-Verordnung Art. 3.2 Anhang II nicht kennzeichnungspflichtig

2.2 Kennzeichnungselemente

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

entfallen

2.3 Sonstige Gefahren

nicht bekannt

3 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1 Stoffe

entfällt bei Zubereitung / Gemisch

3.2 Zubereitung / Gemisch

Thixotroper, lösungsmittelfreier Flüssigklebstoff bestehend aus

- Acrylat-Copolymer

Anteil: ca. 78%

EG-Nr.: nicht anwendbar

CAS-Nr.: nicht anwendbar

Index-Nr.: nicht anwendbar

REACH-Registrierungsnr.: nicht anwendbar

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht anwendbar

- Wasser

Anteil: ca. 22%

EG-Nr.: nicht anwendbar

CAS-Nr.: nicht anwendbar

Index-Nr.: nicht anwendbar

REACH-Registrierungsnr.: nicht anwendbar

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht anwendbar



- Additive, Pigmente, Stabilisatoren

5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3,2-Methyl-2H-isothiazol-3-on,2-Benzisothiazol-3(2H)-on,2-Benzisothiazolin-3-on

Anteil: ca. 2%

EG-Nr.: 247-500-7 / 220-239-6

CAS-Nr.: nicht bekannt

Index-Nr. nicht bekannt

REACH-Reg.Nr.: nicht anwendbar

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Skin Sens. 1 – H317

4 Erste-Hilfe Massnahmen

4.1 Einatmung

Person aus Gefahrenbereich entfernen, Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt

Betroffene Stellen mit Wasser und Seife waschen und gut nachspülen. Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Hautreizung (Rötung, etc.) Arzt konsultieren.

Augenkontakt

Ev. Kontaktlinsen entfernen. Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fliessendem Wasser abspülen, falls notwendig Arzt konsultieren.

Einnahme

Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen herbeiführen, viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen

4.2 Wichtige akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

nicht anwendbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

nicht anwendbar

5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Auf Umgebungsbrand abstimmen. Geeignet ist CO₂, Schaum, Trockenlöschmittel

ungeeignete Löschmittel:

kein Wasservollstrahl

5.2 Besondere Schutzausrüstung:

Unabhängiger Atemapparat mit kompletter Gesichtsmaske und positivem Druck. Vollschutzanzug tragen.

5.3 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenoxide und giftige Gase



5.4 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen

6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen:

Für ausreichende Lüftung sorgen

Augen und Hautkontakt vermeiden

Ggf. Rutschgefahr beachten

6.2 Umweltschutzmassnahmen:

Bei Entweichen grösserer Mengen eindämmen

Undichtigkeit beseitigen wenn gefahrlos möglich

Eindringen in das Oberflächen-, Grundwasser, sowie in das Erdreich vermeiden

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen

Bei unfallbedingten Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörde informieren

6.3 Verfahren zur Reinigung/Bindemittel:

Mechanisch aufnehmen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

6.4 Zusätzliche Hinweise

Kapitel 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Kapitel 13: Hinweise zur Entsorgung

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang

Augenkontakt vermeiden

Langanhaltenden oder intensiven Hautkontakt vermeiden

Essen, Trinken, Rauchen, sowie Aufbewahren von Lebensmittel im Arbeitsraum verboten

Hinweise auf der Etikette, sowie die Gebrauchsanweisung beachten

7.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemassnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden

Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen

Von Nahrungsmittel, Getränken, Futtermittel fernhalten

Vor dem Betreten von Bereichen in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen



7.3 Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Nicht geeignetes Behältermaterial: keine beschichteten Metallbehälter verwenden.

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Vor Frost schützen.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern (15-25°C).

Lagerklasse

Nicht erforderlich

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Nicht erforderlich

Spezifische Endanwendungen

Flüssigklebstoff für Randanschlussverklebungen

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Gemeinschaftliche Grenzwerte

nicht anwendbar

Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen

nicht anwendbar

8.2 Individuelle Schutzmassnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Handschutz

Schutzhandschuhe.

Augenschutz

Schutzbrille

Körperschutz



Arbeitskleidung, Handschuhe

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitte 6 und 7

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild

Aussehen:

Form: pastös

Farbe: grün

Geruch:

charakteristisch

Geruchsschwelle:

nicht bekannt

Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert:

~ 8.5

Siedepunkt:

nicht bekannt

Schmelzpunkt:

nicht bekannt

Flammpunkt:

nicht bekannt

Entzündlichkeit:

nicht bekannt

Selbstentzündlichkeit:

das Produkt ist nicht selbstentzündlich

Explosionsgefahr:

das Produkt ist nicht explosionsgefährlich

Brandfördernde Eigenschaften:

nicht bekannt

Dampfdruck:

nicht bekannt

Relative Dichte:



~ 1.1g/cm³

Löslichkeit:

Wasserlöslich
Fettlöslichkeit: nicht bekannt

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:

nicht bekannt

Sonstige Angaben:

nicht bekannt

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

nicht zu erwarten

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Anwendungsbedingungen chemisch stabil

10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost schützen

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine beschichteten Metallbehälter verwenden

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung, siehe auch Abschnitt 5.3

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es liegen keine toxikologische Befunde zu dem Gemisch vor

akute Toxizität

nicht bekannt

Ätz-/ Reizungswirkung auf die Haut

Verlängerter oder wiederholter Kontakt kann mässige Reizungen, Austrocknung oder Entzündungen der Haut verursachen.



Ätz-/ Reizungswirkung auf die Augen

Kann Reizungen, Röte, Tränen und verschleierte Sicht in den Augen verursachen

Sensibilisierung der Atemwege/ Haut

nicht bekannt

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Nicht bekannt.

Karzinogenität

nicht bekannt

Mutagenität

nicht bekannt

Reproduktionstoxizität

nicht bekannt

Weitere Hinweise

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern.
Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht bekannt

12.3 Bioakkumulationspotential

Nicht bekannt

12.4 Mobilität im Boden

Nicht bekannt

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht bekannt

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.



13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation, Flüsse oder Wasser schütten. Entsorgung nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden.

Abfallschlüssel nach europäischem Abfallkatalog AVV (EU) / VeVA-Code (CH)

08 04 10 Abfälle von Klebstoffen und Dichtmassen mit Ausnahme derjenigen die unter 08 04 09 fallen

Ungereinigte Verpackungen

Behälter vollständig entsorgen

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Gereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte und gereinigte Verpackungen können gemäss den örtlichen Vorschriften beseitigt werden

Besondere Vorsichtsmassnahmen

Nicht bekannt

Einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen

Nicht bekannt

Interseroh (DE)

Nr. 98589

EVA (AT)

Nr. 103380

14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Nicht anwendbar, kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung

ADR/RID

Nicht anwendbar

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR

Nicht anwendbar

14.3 Transportgefahrenklasse

Nicht anwendbar



14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Nicht bekannt

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Kein Gefahrgut nach oben genannten Verordnungen

14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73 / 78 und gemäss IBC-Code

nicht anwendbar

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch EU-Vorschriften

- Chemikaliengesetz – ChemG (Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen)
- Chemikalienverordnung – ChemV (Verordnung zum Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen)
- REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Verordnung zur Registrierung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP/ GHS))
- Richtlinie 67/548/EWG (Richtlinie zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von gefährlichen Stoffen)
- Richtlinie 1999/45/EG (Richtlinie zu Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von gefährlichen Zubereitungen)

Nationale Vorschriften

Nicht anwendbar

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde nicht einer Sicherheitsbeurteilung unterzogen. Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und Richtlinie 1999/45/EG.

16 Sonstige Angaben

16.1 Änderungen gegenüber der letzten Version

Sicherheitsdatenblatt neu erstellt nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Abkürzungen

Nicht relevant



Literaturangaben und Datenquellen

Siehe Abschnitt 15

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

Skin Sens. 1 – H317 – Kann allergische Hautreaktionen verursachen

P302+352 – BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Nicht kennzeichnungspflichtig

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden

Nicht relevant